

Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft und Arbeit
Referat 34

Dresden, 1998-10-08
App.: 8341/8342
Bearb.: Fr. Weber/H. Sigl
Az: 34
zmd0810.doc/schö-we-si

über
Frau Referatsleiterin 34
Herrn Abteilungsleiter 3

Herrn Staatssekretär für Wirtschaft

zur Information

13/10
13/10
- Vertraulich -
Nur für den Dienstgebrauch

ZMD Zentrum Mikroelektronik Dresden GmbH
- Übernahme-/Auffanglösung -
hier: Besprechung vom 07.10.1998

Anlage: Vermerk vom 21.09.1998

Aus der Besprechung vom 07.10.1998 bleibt folgendes festzuhalten:

- a) Die vorgelegten Vertragsentwürfe 7 und 8 sollen unter Federführung der Abteilung 1 gemeinsam mit der vom SMWA beauftragten Rechtsanwaltskanzlei und der Beratergruppe sowie der Rechtsvertretung des eventuellen Übernehmers auf eine gemeinsame Basis gebracht werden. Die einbezogenen Referate des SMWA leisten gegenüber der Abteilung 1 entsprechende Zuarbeit.
- b) Wiederholt wurde darauf hingewiesen, dass die eventuelle Übernahme (Technologiegesellschaft der Sachsenring AG) außerhalb einer Liquidation/Gesamtvollstreckung nur dann erfolgen wird, wenn die noch zu erstellende Liquidations-/Gesamtvollstreckungskostenrechnung (erstellt von Sannwald & Jaenecke zum 31.10.1998) höher ist als die Kosten einer Fortführungslösung.
- c) Der Vorstand der Sachsenring AG wurde gebeten, im Zusammenhang mit der geplanten Übernahme neben einem Unternehmenskonzept zur Fortführung auch ein Wertgutachten über das einzubringende Projekt „Mobile Emissionsmessung (MEM)“ vorzulegen. In diesem Zusammenhang muss auch nachgewiesen werden, dass die patentrechtlichen Schutzrechte für das Projekt vorhanden sind.

- d) Sachsenring wurde gebeten, die höchstmögliche Anzahl von Beschäftigten (möglichst zwischen 280 - 330) zum Zeitpunkt der Übernahme sofort zu übernehmen (Sachsenring selbst geht gegenwärtig von 280 MA aus). Für die verbleibenden Mitarbeiter sollte eine Lösung im Rahmen der Übernahme in eine Beschäftigungsgesellschaft geprüft werden.

Die Übernahme von Mitarbeitern in die Beschäftigungsgesellschaft soll durch die Finanzierung einer flankierenden Qualifizierung aus Mitteln des ESF in Höhe von bis zu DM 5,0 Mio unter der Voraussetzung förderfähiger Projekte und unter Einbindung der Bundesanstalt für Arbeit begleitet werden (SMWA, Abt. 5).

Darüber hinaus wird das SMWA (Abteilung 5) in Zusammenarbeit mit dem Landesarbeitsamt darauf hinwirken, dass die nach dem SGB III (Sozialgesetzbuch) bestehenden Fördermöglichkeiten umfassend in Anspruch genommen werden können. Ein Gespräch mit dem Landesarbeitsamt wurde bereits geführt.

- e) Das SMF wird als Gesellschafter der ZMD prüfen, inwieweit Möglichkeiten eines finanziellen „Nachschusses“ des Gesellschafters bestehen und in welcher Form und zu welchem Zeitpunkt dieser „Nachschuss“ letztendlich erfolgen wird.
- f) Die Maßnahmen des Gesellschafters bzw. die Gesamtangelegenheit ZMD unterliegen der Kabinettsbefassung (unseres Erachtens SMF in Verbindung mit Abt. 4, SMWA). Auch der Aufsichtsrat des Unternehmens ZMD ist zu unterrichten und zustimmungspflichtig.
- g) Im Rahmen der im Zusammenhang mit der Übernahme ggf. zu gewährenden Finanzierungshilfen der öffentlichen Hand ist höchstwahrscheinlich eine EU-Genehmigung erforderlich. Darüber hinaus ist aufgrund der Wettbewerbssituation im Zusammenhang mit dem Übernehmer die Befassung der zuständigen Kartellbehörden erforderlich.

h) die Erweise des angrenzenden Grundstücks wird "angegeben" und "mit" genehmigt behandelt.
gez. Weber

Verteiler:

AL 1
AL 4
RL 42
AL 5
RL 52
RL 53
Ref. 33

Ref. 52
625

RL 53

[Handwritten signature]

12/10

BITTE DEUTLICH SCHREIBEN!

TEILNEHMERLISTE

Art der Veranstaltung: ZMD - Zentrum Mikroelektronik GmbH

Termin: 07. 10. 1998

Ort: SMWA

Leiter der Veranstaltung: Herr Staatschr. Dr. Velise

Name	Dienstbezeichnung	Dienststelle/Telefon
Dr. Gajda	RL	SMWA, Ref. 33
SIGL	Ref. 34	" , Ref. 34
Jochimpe	RL 12	" , Ref. 12
Kochmann	RL 53	" , Ref. 53
Dr. Muster	AL I	SMWA
Dr. Fels-Düker	LIT	
Rittinghaus, U.	SA 6	
Dr. Schulte	SAG	
Weber	SAG	
H. Stadel	SAG	
Tuffner	AL	S 7 F
Huth	RL	S 7 F
Jäurecke		S 7 J
Konrad		S 8 J
Schwald		"

